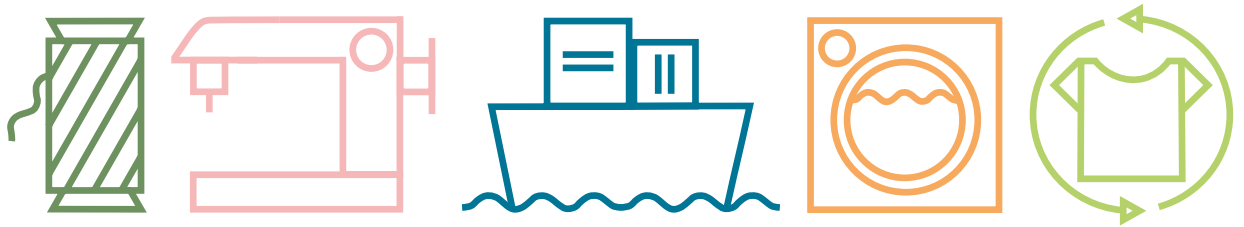


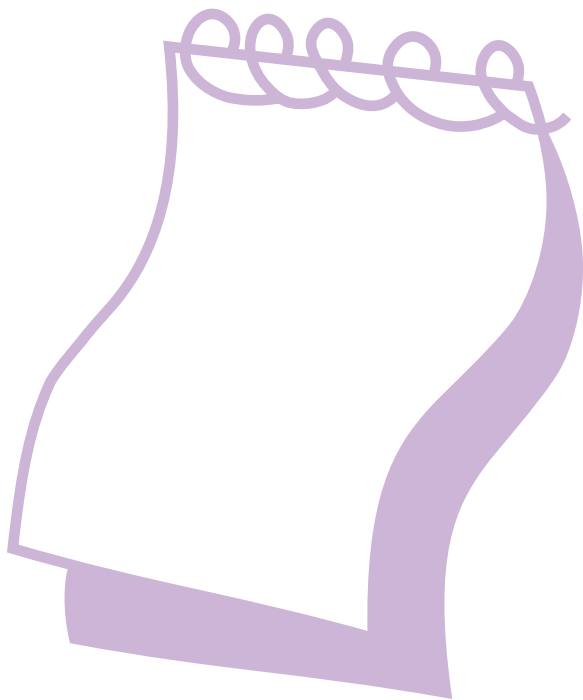
Dein
Klamotten
Spickzettel



**KLIMA &
KLAMOTTEN**

Lieblingskleidungsstücke

...haben wir alle in unseren Kleiderschränken. Trotzdem weiß man häufig nicht viel über die eigene Kleidung. Wo kommt sie her? Woraus besteht sie? Wie wurde sie hergestellt? Das, was wir wissen, ist was wir mit unserer liebsten Kleidung verbinden und welchen emotionalen Wert sie für uns hat. Bei der Stationenarbeit geht es nun darum, unsere Kleidung noch besser kennenzulernen.



Was uns dabei helfen wird, ist das Schildchen, welches ein kleiner Steckbrief des Kleidungsstücks ist.

Ein Steckbrief für deine **Lieblingskleidung**

Was ist dein Lieblingskleidungsstück?

Warum ist es dein Lieblingskleidungsstück?

**Was ist dein Lieblings-
outfit mit dem
Kleidungsstück?**

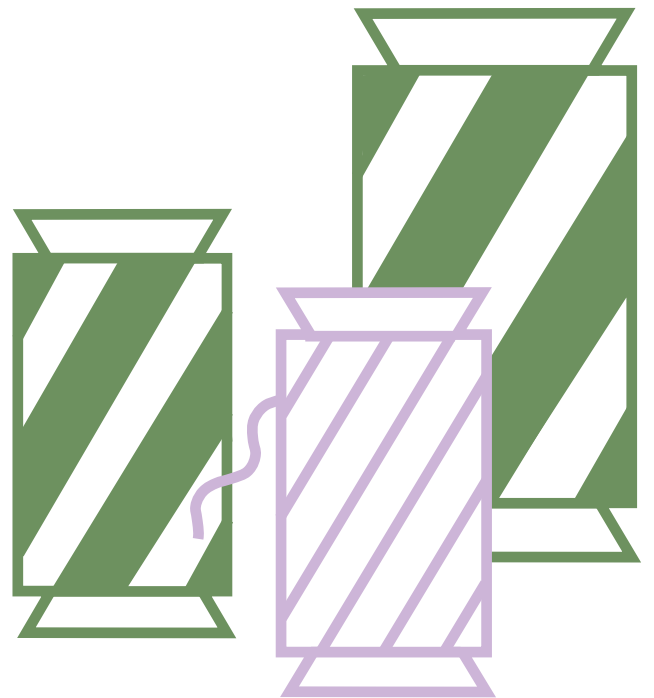
**Hier hast du Platz,
um es zu zeichnen.**

Wo hast du dein Kleidungsstück her?

Wie lange besitzt du das Kleidungsstück schon?

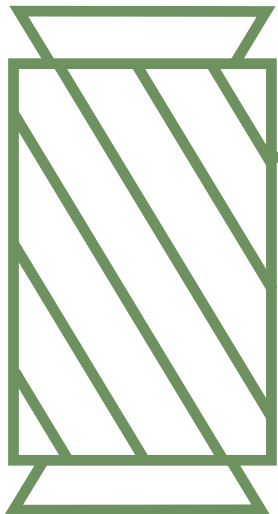
Das Material

- 1** Kleidungsstücke bestehen meist aus mehreren Materialien. An dieser Station hast du die Möglichkeit, das Material, aus dem dein Kleidungsstück besteht, besser kennenzulernen.
Aufgabe Lies dir den bereitliegenden Infotext zu deinem Material durch und erstelle eine Übersicht, die erklärt, wie das Material hergestellt wird.



geschmeidig rau
seidig
flauschig
schwer
kratzig
eng
kühl
warm leicht
weich
sanft
locker luftig
gemütlich

Das Gefühl auf der Haut



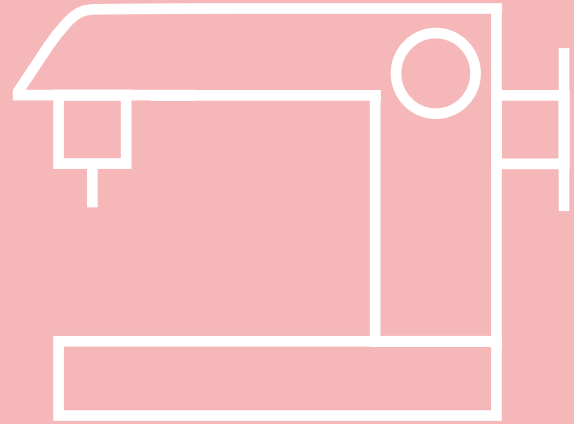
1

Je nachdem, aus welchem Material dein Kleidungsstück besteht, kann es sich sehr unterschiedlich anfühlen. An der Station liegen Stoffe bereit, die du anfassen und kennenlernen kannst.

Aufgabe Umkreise die Wörter, die das Gefühl von deinem Lieblingskleidungsstück auf der Haut am besten beschreiben.

2

Wenn du einen Blick auf Schildchen deines Kleidungsstückes wirfst, findest du einen Hinweis darauf, wo dein Kleidungsstück hergestellt wurde. Kleidung wird oft in Ländern hergestellt, die weit entfernt von Deutschland sind. Um noch mehr über dein Kleidungsstück herauszufinden, kannst du bei dieser Station das Land, in dem es hergestellt wurde, noch besser kennenlernen.



Wo kommt es her?

Wie groß ist das Land und wo liegt es?

Welche Sprachen werden dort gesprochen?

Gibt es typische Traditionen und Bräuche?

Aufgabe Um noch mehr über das Land zu erfahren, in dem dein Kleidungsstück produziert wurde, kannst du dafür im Internet nachschauen und im Anschluss die Fragen beantworten.

Gibt es traditionelle Kleider in dem Land?

Welche Bedeutung hat die Textilindustrie?

2 Wie du schon feststellen konntest, findet man in dem Schildchen von Kleidung einige interessante Informationen über das Kleidungsstück.

Aufgabe Was sollte deiner Meinung nach noch in dem Schildchen stehen? Was macht dein Kleidungsstück aus?

Das Zettelchen



Der Transport von Kleidung

Die meisten Kleidungsstücke werden nicht in Deutschland hergestellt. Der Weg, den ein Kleidungsstück zurücklegt, bis es in unseren Kleiderschränken landet, ist weit. Wie weit es wirklich ist, lernst du bei dieser Station kennen.

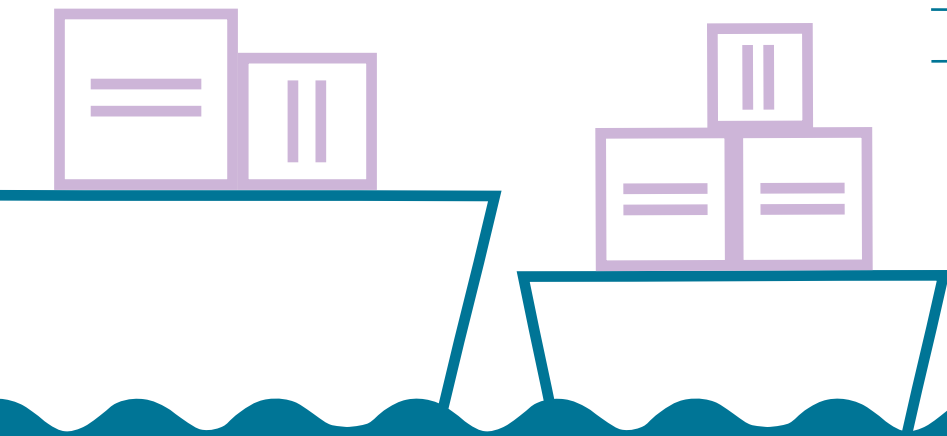
Aufgabe Öffne die Internetseite www.luftlinie.org. Beantworte dann die unten stehenden Fragen und zeichne auf der Karte das Land ein, in dem dein Kleidungsstück hergestellt wurde.



3 Wie weit ist die Entfernung von dem Produktionsland zu deinem Heimatort?

Wie weit ist die Entfernung von deinem Heimatort bis zu deiner Schule?

Der Weg deiner Kleidung



3 Der Transportweg deiner Kleidung war schon weit, aber auch seitdem du es besitzt, hat es ja schon einiges erlebt. Kannst du dich noch erinnern, wo du schon überall mit dem Kleidungsstück warst?

Aufgabe Hier hast du Platz, um Orte, Länder oder auch Erinnerungen zu notieren, die du mit deinem Kleidungsstück verbindest.






Ein langes Leben für

Klamotten

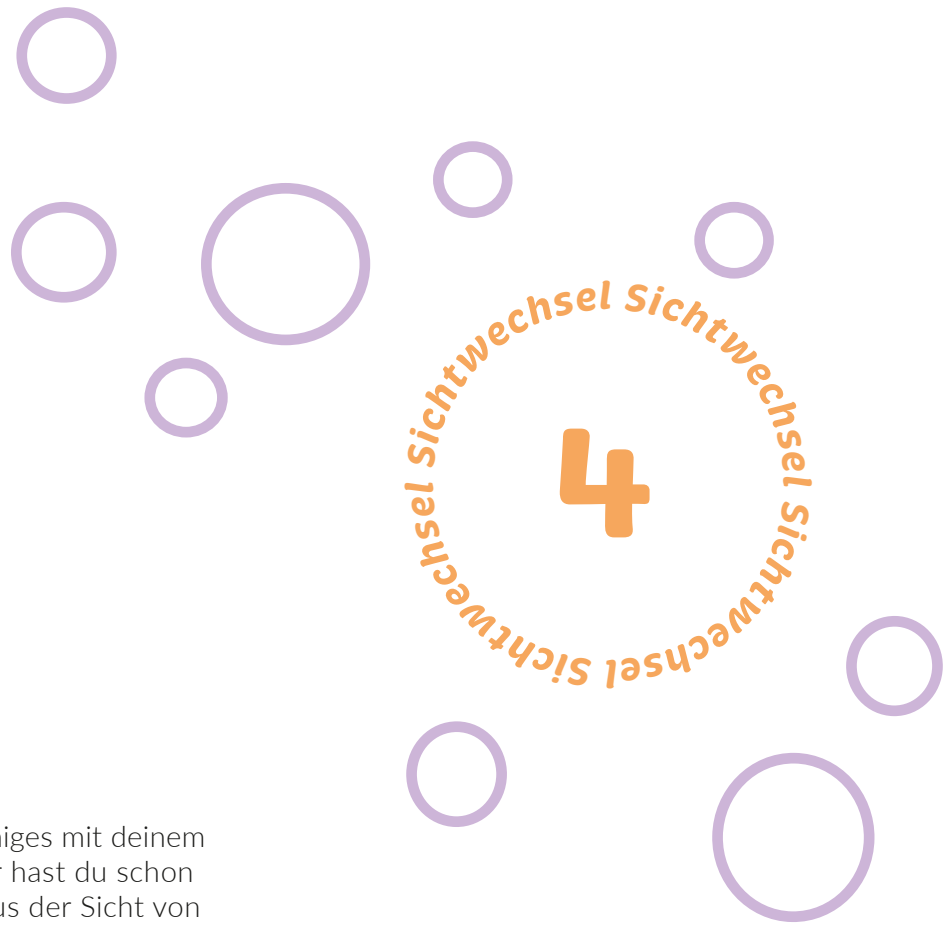
- 4 Die liebsten Kleidungsstücke würde man am liebsten jeden Tag anziehen. Durch häufiges Waschen und die falsche Pflege können sich Textilien aber leider schnell abnutzen oder sogar kaputt gehen. Zum Glück kann man ein paar Dinge beachten und somit das Kleidungsstück schonen.

Aufgabe

Was bedeuten die Pflegehinweise auf dem Schildchen in deinem Kleidungsstück? Male die Symbole nach und notiere, was sie bedeuten.

Symbole	Erklärung
	
	
	
	
	

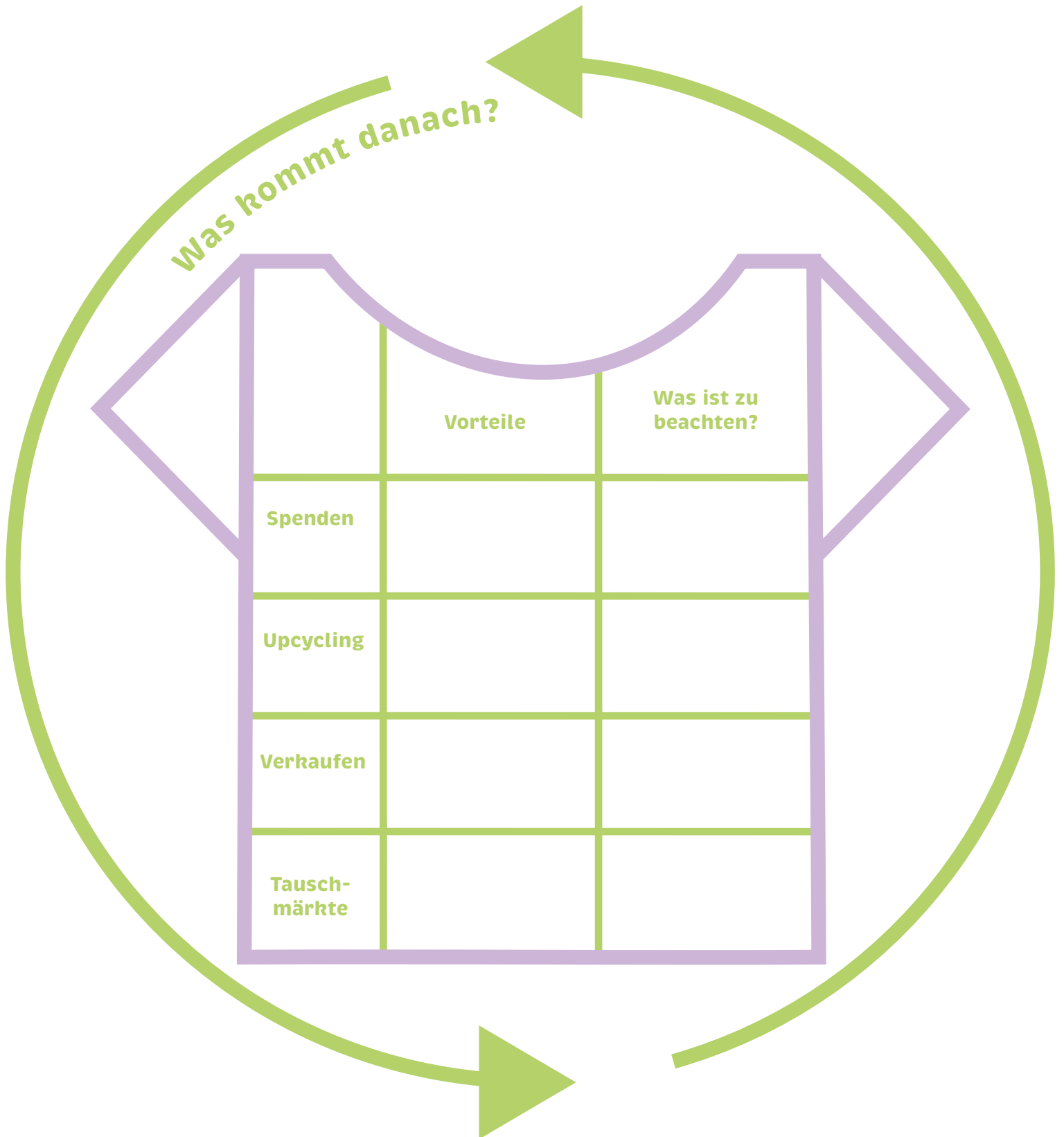




Du hast sicherlich schon einiges mit deinem Kleidungsstück erlebt. Aber hast du schon mal überlegt, wie ein Tag aus der Sicht von deinem Kleidungsstück aussehen könnte?

Aufgabe Schreibe einen Text aus der Perspektive von deinem Kleidungsstück, darüber wie der Alltag für dein Kleidungsstück aussehen könnte.



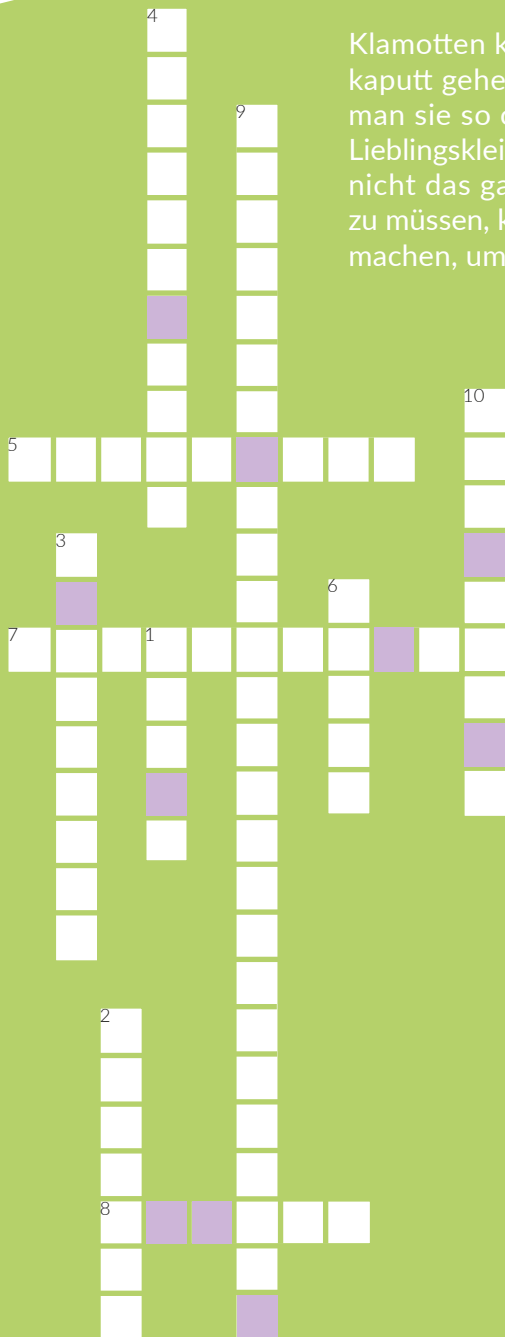


5

Wenn man sich dazu entscheidet, dass man ein Kleidungsstück nicht mehr braucht, hat man verschiedene Möglichkeiten, was man mit der Kleidung macht. An dieser Station lernst du die verschiedenen Optionen kennen.

Aufgabe An der Station findest du Materialien zu den Möglichkeiten, was du mit einem Kleidungsstück machen kannst, wenn du es mal nicht mehr brauchst. Arbeite hier die Vorteile heraus und trage in die Tabelle ein, was dabei zu beachten ist.

5



Klamotten können mit der Zeit kaputt gehen. Vor allem wenn man sie so oft trägt wie ein Lieblingskleidungsstück. Um dann nicht das ganze Teil wegwerfen zu müssen, kann man einige Dinge machen, um etwas zu reparieren.

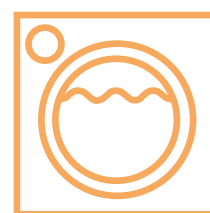
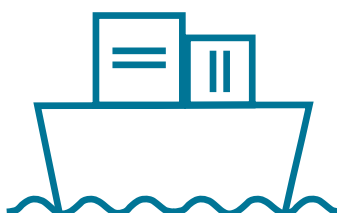
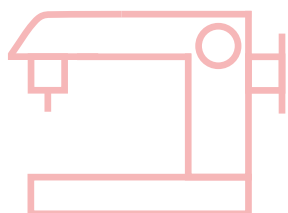
Aufgabe Löse das Kreuzworträtsel und finde das Lösungswort heraus!

1. Welches Werkzeug braucht man, um ein kleines Loch zu reparieren?
2. Wie nennt man ein Stoffstück, was oft bei der Reparatur von Kleidung verwendet wird?
3. Wie nennt man den Prozess, bei dem ein Kleidungsstück verändert wird, um es moderner oder persönlicher zu gestalten?
4. Welches Werkzeug wird verwendet, um Stoffe vor dem Nähen zusammenzuhalten?
5. Was kann gerade bei elastischen Kleidungsstücken durch häufiges Tragen passieren?
6. Was kann man über einen Reißverschluss schmieren, wenn er klemmt?
7. Wo kann man Kleidung abgeben und sie reparieren lassen?
8. Was kann verwendet werden, um Stoffe vor dem Nähen zu markieren?
9. Wohin kann man Kleidung spenden?
10. Wovor kann man Kleidung schützen, wenn man einen Schaden frühzeitig behebt?

Nicht alles hat ein Ende

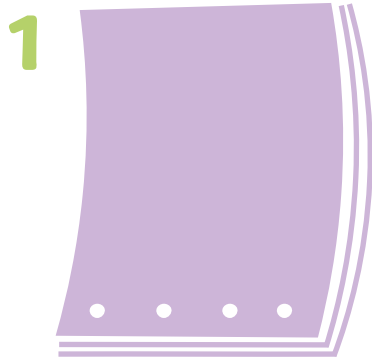
Wie gehen wir mit unserer **Kleidung** um?

Schreibe deine Gedanken zu dieser Frage auf. Im Anschluss werden wir über die Frage mit der ganzen Klasse sprechen.

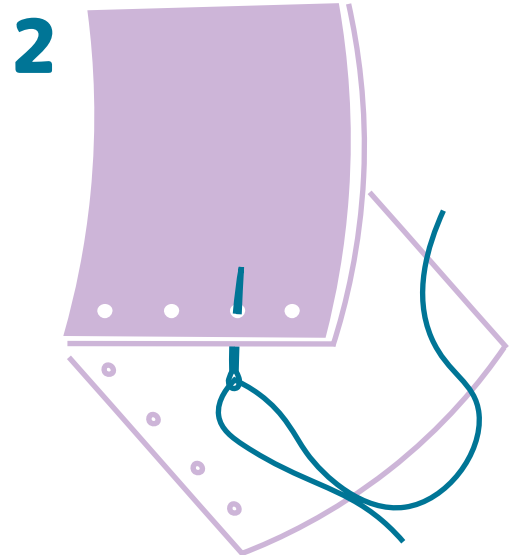


Anleitung zur Bindung

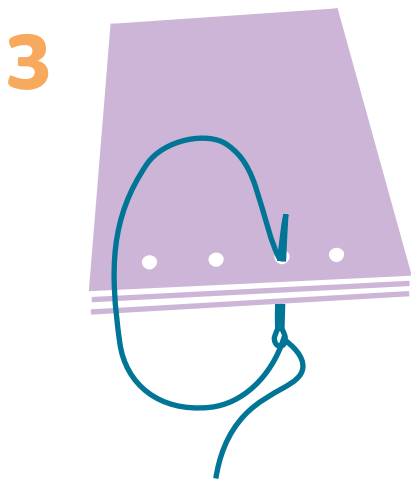
Der letzte Schritt ist nun deinen Klamotten-Spickzettel zu einem kleinen Heftchen zusammen zu binden. Hier findest du eine Anleitung, wie du aus einzelnen, losen Blättern ein Heft machen kannst.



1 Lege alle Blätter gerade aufeinander und stanze mit einem Locher alle 4,2 cm ein Loch an der kürzeren Seite des Zettelblocks. Fädle einen 100 cm langen Faden durch eine Nadel.

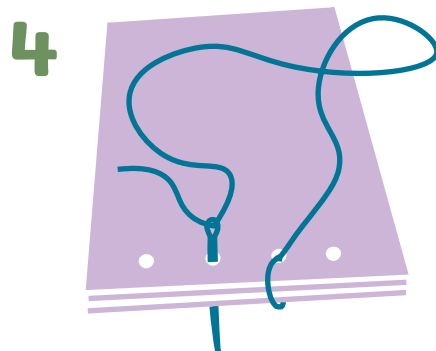


2 Fange mit dem Binden in der Mitte der Blätter an, damit das Ende deines Fadens innen liegt. So musst du am Ende die beiden Enden nicht außen verknoten, sondern kannst sie innen einfach verstecken. Steche von innen nach oben durch das Loch.



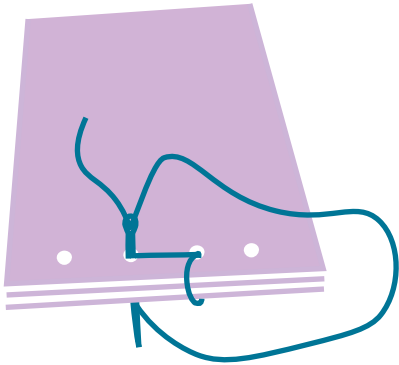
3 Ziehe den Faden so weit durch, dass du noch etwa 5 cm innen in der Heftung hast. Steche von unten diesmal durch das gesamte Loch.

So entsteht die erste Schlinge um den Zettelblockrücken. Ziehe den Faden immer schön stramm, da eine zu lockere Bindung hinterher nur schlecht zu korrigieren ist.



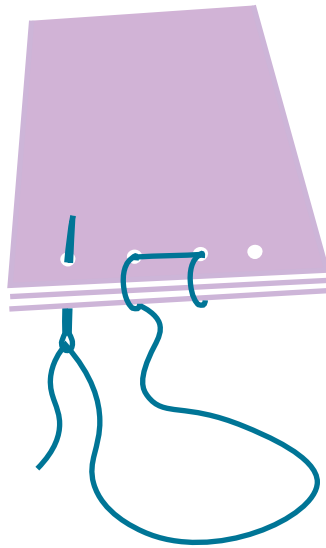
4 Steche von oben durch das andere der beiden Löcher in der Mitte.

5



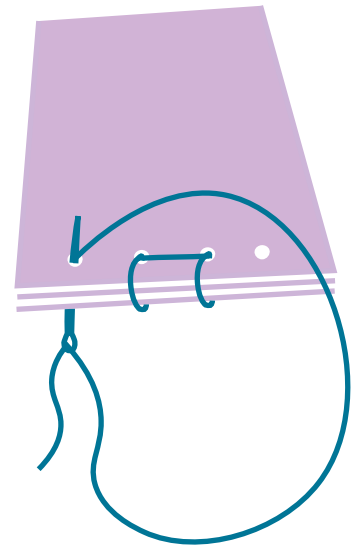
Dann erneut von oben durch dasselbe Loch. Dabei entsteht die zweite Schlinge um den Zettelblockrücken. Wieder alles gut festziehen!

6



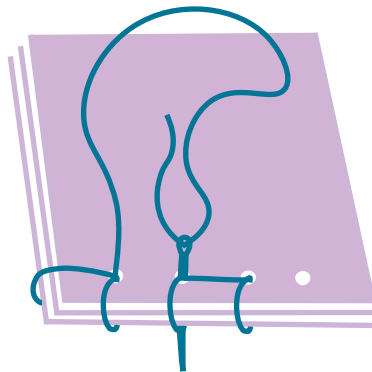
Steche jetzt von unten in das äußere Loch ein und ziehe den Faden durch.

7



Steche erneut durch das selbe Loch ein, damit sich die dritte Schlinge um den Zettelblockrücken bildet.

9



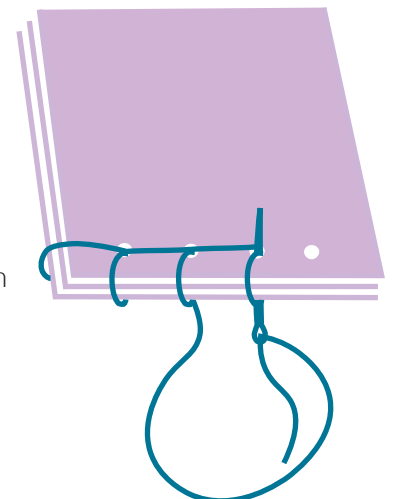
Steche jetzt von oben wieder in das benachbarte Loch und ziehe den Faden durch.

8

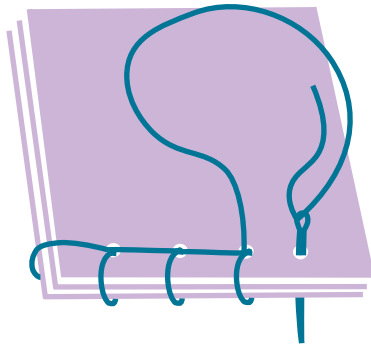


Und noch ein drittes Mal: Steche von unten nach oben durch das äußere Loch und ziehe den Faden komplett durch. Strammziehen nicht vergessen.

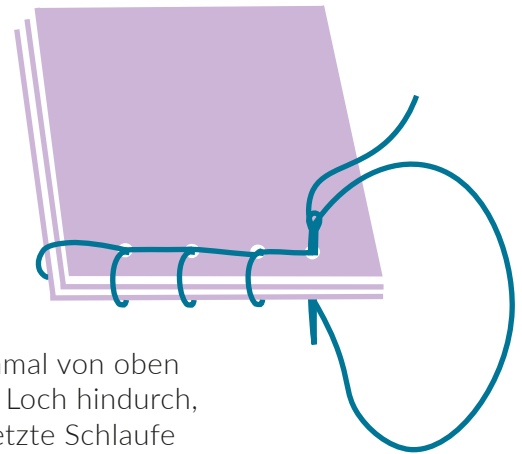
10



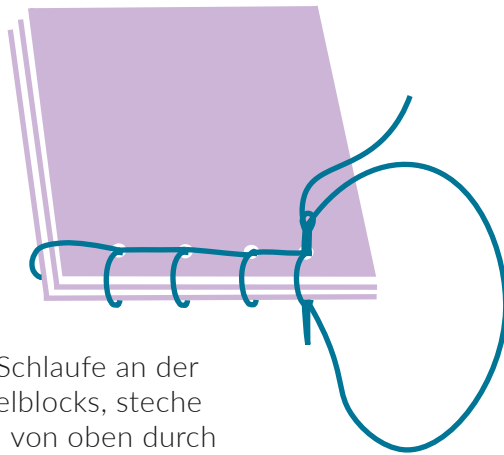
Und jetzt wieder von unten durch das nächste Loch stechen und durchziehen.

11

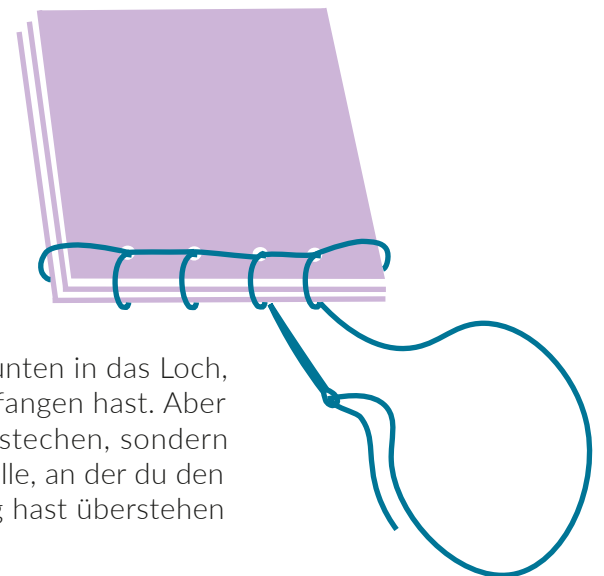
Steche jetzt in das letzte Loch von oben ein und ziehe den Faden komplett durch.

12

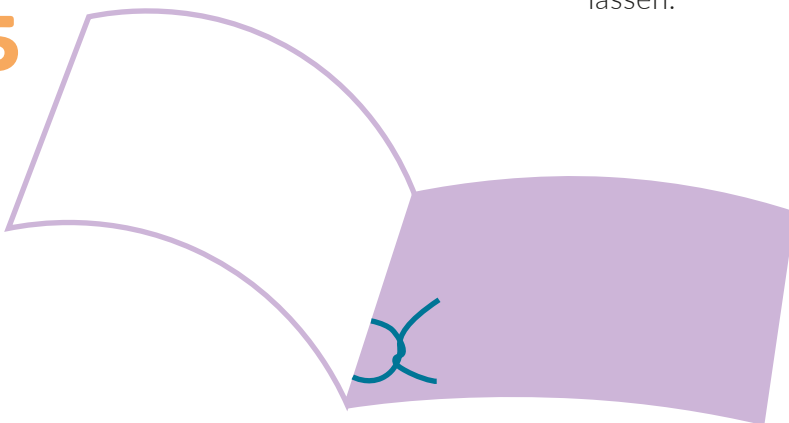
Steche noch einmal von oben durch das selbe Loch hindurch, damit sich die letzte Schlaufe am Zettelblockrücken bildet.

13

Für die letzte Schlaufe an der Seite des Zettelblocks, steche ein drittes Mal von oben durch dasselbe Loch und ziehe den Faden stramm.

14

Steche nun von unten in das Loch, bei dem du angefangen hast. Aber nicht ganz durchstechen, sondern nur bis zu der Stelle, an der du den Faden am Anfang hast überstehen lassen.

15

Ziehe den Faden hindurch und stramm. Die Nadel kannst du jetzt entfernen und die beiden Enden des Fadens verknoten.

Dein Spickzettel

Du hast jetzt einiges über dein Lieblingskleidungsstück erfahren und dich viel damit beschäftigt. Wie du siehst, steckt viel mehr hinter unserer Kleidung, als man vielleicht denken würde.

Wir sollten also immer im Kopf behalten, dass wir unsere Kleidung wertschätzen.

Damit du dich immer wieder daran erinnerst, wie wichtig ein sorgsamer Umgang mit Kleidung ist, kannst du dir am Pult ein Schildchen abholen. Du kannst es einfach so mitnehmen oder in dein Kleidungsstück einnähen.